Editorial

Mario Reiß,
GDL-Bundesvorsitzender

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum Jahresende ist es üblich, Bilanz zu ziehen. Auch ich will das an dieser Stelle gerne tun. Was also haben die zurückliegenden zwölf Monate gebracht? Global gesehen, wenig Gutes. Der Krieg in der Ukraine tobt weiterhin mit unverminderter Stärke und fordert täglich unzählige Opfer. Ein Ende der Auseinandersetzung zeichnet sich derzeit nicht ab. Wir hoffen, dass die Mächtigen sich angesichts dieses und anderer Konfliktherde in der Welt endlich besinnen, die Kämpfe zu beenden und möglichst dauerhaft Frieden zu schaffen.

Auch der Blick auf Deutschland bietet wenig Anlass zur Hoffnung. Die Wirtschaft lahmt, Insolvenzen, Entlassungen und Unternehmensverlagerungen ins Ausland prägen das Bild. Wir leiden unter einer überbordenden Bürokratie und eklatanten technologischen Versäumnissen. Doch wo soll die nötige Dynamik herkommen? Die Politik macht in dieser Hinsicht wenig Hoffnung. Mit falschen Wahlversprechen angetreten, eiert die Koalition herum und ist – uneins und zerstritten – unfähig, unser Land wieder auf Erfolgskurs zu bringen. Hinzu kommt eine wachsende Polarisierung in der Gesellschaft, die einen vernünftigen Umgang miteinander zunehmend erschwert und immer öfter gar unmöglich macht.

Krisen, wohin das Auge blickt, Niedergang unvermeidlich? Keinesfalls, denn schon immer gab – und gibt es – Menschen, die sich negativen Entwicklungen erfolgreich entgegenstemmen und den Lauf der Dinge zum Positiven wenden. Die GDL ist stolz darauf, eine große Anzahl solcher Menschen in ihren Reihen zu haben – Ehrenamtler, die sich mit viel Mut, Kraft und Kreativität für die Interessen ihrer Kolleginnen und Kollegen bei der Eisenbahn einsetzen. Ihr Engagement, eine tragende Säule unserer Organisation, verdient höchste Anerkennung, größten Respekt und unseren tief empfundenen Dank. Mehr zum Ehrenamt in und außerhalb der GDL auf den Seiten 4 bis 7.

Auch sonst gibt es viel Gutes zu berichten. So ist die GDL seit Ende November Teil der „Taskforce zuverlässige Bahn“. Initiiert von Verkehrsminister Patrick Schnieder, soll das Gremium die Pünktlichkeit im überlasteten Schienennetz verbessern und die „Agenda für zufriedene Kunden“ weiter mit Leben füllen. Wir bringen uns mit klaren, konkreten und konstruktiven Vorschlägen ein (Seite 8).

Überaus konstruktive Arbeit leistet auch die GDL-Frauenvertretung. In der Organisation mittlerweile fest verankert, haben die Kolleginnen mit der Verabschiedung ihres Leitbildes nun einen weiteren Meilenstein erreicht. Mehr dazu auf Seite 9.

Ich könnte auf viele weitere Highlights im Heft hinweisen – doch lesen Sie selbst; es lohnt sich. Lassen Sie mich daher an dieser Stelle mit einem Dank für Ihre erneute Treue und Solidarität schließen. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!

Impressum

Herausgeber: Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL), Baumweg 45, 60316 Frankfurt am Main, Postfach 60 08 94, 60338 Frankfurt am Main. **Telefon:** 069.405709-0. **Internet:** http://www.gdl.de. **Redaktion:** Verantwortlicher Redakteur für das **GDL Magazin VORAUS:** Stefan Mousiol, **Telefon:** 069.405709-2112. **Telefax:** 069.405709-2119. **E-Mail:** presse@gdl.de. Keine Haftung für unverlangte Einsendungen. **Layout:** Nataliya Dzhygrynyuk. **Titel:** © Floydine/stock.adobe.com. **Bezugsbedingungen:** Die Zeitschrift erscheint zehnmal jährlich und ist für Mitglieder der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer im Beitrag enthalten. Nichtmitglieder können das Magazin über den Verlag für jährlich 20 Euro plus Versandkosten erwerben. **Verlag:** GDL-Vermögensträgergesellschaft mbH, Baumweg 45, 60316 Frankfurt am Main. **Telefon:** 069.405709-2113.

Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen sind wertfrei und gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Herausgeber der dbb Seiten: Bundesleitung des dbb beamtenbund und tarifunion – Bund der Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes und des privaten Dienstleistungssektors – Friedrichstraße 169, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.4081-40. **Telefax:** 030.4081-5598. **Internet:** www.dbb.de. **E-Mail:** magazin@dbb.de. **Leitender Redakteur:** Jan Brenner (br). **Redaktionsschluss:** am 10. jeden Monats. Namensbeiträge stellen in jedem Falle nur die Meinung des Verfassers dar. **Verlag:** DBB Verlag GmbH. **Internet:** www.dbbverlag.de. **E-Mail:** kontakt@dbbverlag.de. **Verlagsort und Bestellanschrift:** Friedrichstraße 165, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.7261917-0. **Telefax:** 030.726191740. **Herstellung:** L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG DruckMedien, Marktweg 42–50, 47608 Geldern. **Layout:** Dominik Allartz. **Anzeigen:** DBB Verlag GmbH, Mediacenter, Dechenstr. 15 a, 40878 Ratingen. **Telefon:** 02102.74023-0. **E-Mail:** mediacenter@dbbverlag.de. **Anzeigenleitung:** Marion Clausen. **Telefon:** 030.7261917-32. **E-Mail:** marion.clausen@dbbverlag.de. **Anzeigendisposition:** Britta Urbanski, **Telefon:** 02102.74023-712. Preisliste 66 (dbb magazin) und Preisliste 26 (GDL Magazin VORAUS), gültig ab 1.1.2025. **Druckauflage:** dbb magazin: 549 183 (IVW 3/2025). **Anzeigenschluss:** 6 Wochen vor Erscheinen. **ISSN 1438-0099**

GDL

Leitartikel

Internationaler Tag des Ehrenamts: Unsere Helden im GDL-Ehrenamt 4

Interview

Hans-Joachim Kernchen: „Ohne Ehrenamt wäre unsere Gesellschaft sehr arm“ 6

Aktuell

GDL ist Teil der „Taskforce zuverlässige Bahn“ 8

Neue Beitragsordnung ab dem 1. Januar 2026 8

GDL-Freizeit- und Unfallversicherung: Angebot verbessert – vereinfachte Antragsstellung 8

Frauen

Ein starkes Team für unsere Kolleginnen! 9

Unsere Grundsätze – unsere Werte 10

Recht

Was macht ein gutes Betriebsratsmitglied aus? 12

Neue Urteile 13

Betriebsrat

Die Betriebsräte der GDL: Rückgrat der Interessenvertretung im Betrieb (Teil 5) 14

Bahn- und Verkehrspolitik

Sicherheit im Bahnsystem – ein Kampf um die Deutungshoheit 15

Jugend

Rüstzeug für die tägliche Arbeit: Erfolgreiches Seminar für Bezirksjugendleitungen 16

Tarifpolitik

Die Fachtarifkommission für die Infrastruktur 18

FTK FZI – die Fachtarifkommission für die Fahrzeuginstandhaltung 19

FTK Zug – die Fachtarifkommission für das Zugpersonal 20

ODIG: Was lange währt, wird endlich gut – Abschluss für die Werkstätten 21

Struktur der Entgelttabellen: Entgeltstufe „8“ und Co. 24

Wettbewerbsbahnen: Die Tarifverhandlungen laufen an 27

Hilfreiche Regelung im Tarifrecht: Differenzierungsklauseln 28

Bezirke und Ortsgruppen

Protestkundgebung in Dresden: GDL protestiert gegen den Abbau der Kundenbetreuung im Schienenpersonennahverkehr! 30

Diskussionsveranstaltung in Nürnberg: Mehr politische Arbeit und Verantwortung 31

Buchbesprechung 32

Persönliches 33

dbb

AKTUELL

Einkommensrunde für die Beschäftigten der Länder: Der Arbeitgeber Staat muss attraktiver werden und besser bezahlen 36

FOKUS

Neuer Wehrdienst: Zivile Grundlagen militärischer Stärke 40